

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Grossherzoglich Badisches Anzeige-Blatt für den Kinzig-,  
Murg- und Pfinz-Kreis. 1775-1855  
1830**

102 (22.12.1830)

# Beilage zum Anzeige-Blatt

## für den Kinzig-, Murg- und Pfingz-Kreis.

Nro. 102. Mittwoch den 22. December 1830.

### Kauf-Anträge.

(1) Karlsruhe. [Holzversteigerung.] Zufolge des genehmigten Hiebplans werden bis Freitag den 31. d. M. Morgens 9 Uhr,

30 Stamm Holländer-Eichen aus dem Söllinger- und

20 Stamm dergleichen Eichen aus dem Berghauser Gemeindswald, zu Berghausen auf dem Rathhause öffentlich versteigert werden, wozu wir die Steigerer mit dem Bemerken einladen, daß ihnen die ausgezeichneten Stämme jeden beliebigen Tag von der Revierforstrei Berghausen vorgezeigt werden. Karlsruhe den 16. December 1830.

Großh. Forstamt.

(2) Karlsruhe. [Holländerholzversteigerung.] Bis Montag den 27. d. M. Morgens 8 Uhr werden zu Durlach auf dem Rathhaus 132 Stamm Holländereichen, aus dem Durlacher Stadtwald, 75 Stamm Holländer Eichen aus dem Weingarter und 11 Stamm dergleichen Eichen aus dem Staforter Gemeindswald nochmals an den Meistbietenden öffentlich versteigert werden, wozu wir die Steigerungsliebhaber mit dem Bemerken hiermit einladen, daß die Revierforstrei Weingarten und der städtische Waldmeister Kiefer zu Durlach die bereits ausgezeichneten Stämme den Steigerern auf jedesmaliges Verlangen vorzeigen werden.

Karlsruhe den 12. December 1830.

Großherzogl. Forstamt.

(2) Karlsruhe. [Eichen Scheiter und Stammholzversteigerung.] Bis Freitag den 17. d. M. früh 9 Uhr, werden in dem s. g. Oberwald der Gemeinde Durmersheim 200 Klafter eichen Scheiterholz und Montag den 27. d. M. eben daselbst 156 Stamm Eichen als Holländer-, Bau- und Nutzholz öffentlich versteigert. Die Zusammenkunft ist gedachte Tage früh 9 Uhr in dem Wirthshaus zum Adler in Durmersheim, von wo aus die Liebhaber in den nahe gelegenen Wald geführt werden sollen. Karlsruhe den 11. December 1830.

Großh. Forstamt Ettlingen.

(2) Karlsruhe. [Versteigerung von Holländer Bau und Nutzholz-Eichen.] Nächsten Mittwoch den 22. d. M. früh 9 Uhr wird man in dem ausgestockten Schmalenwalde der Gemeinde Bulach, zunächst dem Orte, 65 Stamm zu Boden

liegende Eichen als Holländer-, Bau- und Nutzholz öffentlich versteigern. Die Liebhaber wollen sich früher in dem Wirthshause zum Lamm zu Bulach versammeln, von wo aus solche auf den Platz geführt werden sollen.

Karlsruhe den 14. December 1830.

Großh. Forstamt Ettlingen.

(2) Mahlberg. [Holländerholzversteigerung.] Mittwoch den 29. d. M. Morgens 9 Uhr werden in der Oberforstamtskanzlei dahier, die in den diesjährigen Holzschlägen des herrschaftlichen Schnaidwaldes und Schutterer Abtwaldes vorkommenden Holländereichen, nach dem Kubickschuh versteigert, und nach erfolgter hoher Ratifikation dem Meistbietenden zugemessen werden, die Liebhaber werden daher ersucht, die hierzu brauchbare Stämme vorher einzusehen.

Mahlberg den 15. December 1830.

Großh. Oberforstamt.

(1) Offenburg. [Holzversteigerung.] Zufolge hoher Kreisdirectorialverfügung vom 11. d. M. Nro. 16714. ist der Gemeinde Hofweier, Oberamts Offenburg, der Verkauf von 183 meistens schönen Bauholzeichen in dem hohen Berawald bewilliget worden. Zur Versteigerung ist Dienstag der 28. d. M. früh 9 Uhr bestimmt, an welchem Tage die Liebhaber sich in dem Wald einfänden, unterdessen aber die bereits zu Boden liegenden Stämme einzusehen, und sich zu diesem Ende bei dem Förster zu Hofweier melden mögen.

Offenburg den 16. December 1830.

Großh. Forstamt.

(1) Pforzheim. [Holzversteigerung.] Aus herrschaftlichen Waldungen wird nachstehendes Brennholz gegen baare Zahlung im Walde versteigert, und zwar:

1) Revier Huchensfeld Donnerstag den 23. d. M.

3 Klafter buchen Scheiterholz

72 " eichen "

99 " tannen "

20 " eichen Ausschußholz

2) Revier Büchenbronn Freitag den 24. dieses

37½ Klafter buchen Scheiterholz

15½ " eichen "

11 " tannen "

Die Zusammenkunft ist Morgens 9 Uhr den ersten Tag am Kupferhammer, den zweiten Tag am An-

fang des Waldes auf der Straße von Brödingen nach Büchenbronn.

Pforzheim den 15. December 1830.  
Großh. Forstamt.

(1) Rastatt. [Holländer-Eichen-Versteigerung.] In Folge des genehmigten Hiebsetats für das Wirthschaftsjahr 1831 werden Mittwoch den 5. k. M. Vormittags 10 Uhr 50 Stamm Holländereichen aus dem Illinger Gemeindswalde im Gasthaus zur Sonne in Steinmauern öffentlich versteigert und die Liebhaber hierzu eingeladen.

Rastatt den 19. December 1830.  
Großherzogl. Ober-Forstamt.

(1) Rastatt. [Holländereichenversteigerung.] In Folge des genehmigten Forstwirtschaftsplans pro 1831 werden Freitag den 7. k. M. Vormittags 10 Uhr 23 Stamm Holländereichen aus dem Elchesheimer Gemeindswalde im Gasthause zur Sonne in Steinmauern öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Rastatt den 19. December 1830.  
Großh. Oberforstamt.

(1) Rastatt. [Bau- und Nutzholz-Versteigerung.] Auf den genehmigten Forstwirtschaftssetat pro 1831 werden Samstag den 8. k. M. Vormittags 9 Uhr

42 Stück tannene Baustämme,

475 " " Sägflöße,

2 Stamm Schneideichen, im Herrschaftswalde Ruppenheimer Forsts, in Loosen eingetheilt öffentlich versteigert. Die Steigliebhaber werden mit dem Anfügen hierzu eingeladen, daß die Zusammenkunft zur oben bestimmten Zeit im Wirthshause zum Ochsen in Ruppenheim angeordnet sei, von wo aus man sich mit Ihnen in den Wald begeben wird.

Rastatt den 20. December 1830.  
Großherzogl. Oberforstamt.

(2) Stokach. [Den Verkauf der Grundherrschaft Worndorf betreffend] Aus obervormundtschaftlichem Spezialauftrag wird die den minderjährigen Freyherrlich von Freybergischen Erben gehörige allodirte Grundherrschaft Worndorf im Großherzogthum Baden, Amtsbezirke Stokach gelegen, im Wege der öffentlichen Steigerung aus freier Hand an den Meistbietenden durch das unterfertigte Amtsrevisorat verkauft werden. Diese Steigerung wird Mittwoch den 9. Februar 1831 Vormittags 9 Uhr im Grundherrlichen Schlosse zu Worndorf vor sich gehen, wozu die Kaufs Liebhaber eingeladen werden. Die Kaufsbedingungen, so wie die Ertrags-

berechnung dieses Ritterguts können täglich bei dem unterzeichneten Amtsrevisorat Stokach oder bei dem Grundherrlich von Freyberg'schen Rentamt in Mößkirch eingesehen werden.

Stokach den 11. December 1830.  
Großh. Amtsrevisorat.

### Bekanntmachungen.

(2) Lörrach. [Bekanntmachung.] In Bezug auf unsere Bekanntmachung vom 5. Juli d. J. wird nunmehr dem Handelsstande, den Spediteurs und Güterfuhrleuten eröffnet, daß die Arbeiten an der neuen Landstraße gleich oberhalb Lörrach gegen Rheinfelden bis an den Steingrubenweg beendet sind, und die Straße von schweren Güterwagen wieder passirt werden kann. Lörrach den 9. Decbr. 1830.  
Großh. Bezirksamt.

(3) Rappena u. [Kapital zu verleihen.] Bei Unterzeichneter Stelle liegen 200 fl. zur Kapitalanlage im Ganzen oder auch theilweis gegen gerichtliche doppelte Versicherung zu 5 pEt. bereit, was auch öffentlich bekannt gemacht wird.

Ludwigs saline Rappena u. den 8. Decbr. 1830.  
Großh. Saline - Hülfsfonds - Kasse.

(1) Karlsruhe. [Anfrage.] Ein seit mehreren Jahren recipirter Scribent, welcher Zeugnisse über Geschäftskenntnisse und Aufführung vorlegen kann, wünscht in Balde ein Theilungskommissariat zu erhalten. Das Comptoir dieses Blattes wird nähere Auskunft ertheilen.

(3) Haueneberstein, Bezirksamt Baden. [Geld auszuleihen.] In der hiesigen Gemeindefasse liegen 1100 fl. und im dasigen Almosensfond 800 fl. Kapital, gegen doppelte gerichtliche Versicherung, für die Umgegend zum Ausleihen parat. Liebhaber wollen sich an den hiesigen Ortsvorstand wenden.

Haueneberstein den 2. Dezember 1830.  
Jung, Bogt.

(2) Offenburg. [Anzeige.]

Neu entdecktes Kalksteinlager.

Unterzeichneter hat in Niederschopfheim bei Offenburg, einen blauen Kalkstein entdeckt, der sich weiß brennt, fetter und viel besser ist, als die oberländer Kalke. Hievon besonders Nachricht, an die Ziegler der Gegend abwärts Kehl, die ihren Bedarf in Kalk theuer aus dem Elsaß beziehen. Das Klaster, allzeit vorräthige Steine, kostet 10 fl.

Offenburg den 15. December 1830.  
J. U. Derndinger.